

In jeder Phase unseres gesellschaftlichen Aufbaus wurden die privaten Unternehmer, die privaten Handwerker, die privaten Einzelhändler und andere selbständig gewerblich Tätige mit verantwortlichen Aufgaben bei der Befriedigung der gesellschaftlichen Bedürfnisse betraut. Diese vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der führenden Arbeiterklasse, die sich auch im freundschaftlichen Zusammenwirken der Parteien im Demokratischen Block und der Nationalen Front des demokratischen Deutschland widerspiegelt, sowie die erreichten Erfolge ließen bei vielen Angehörigen dieser Schichten die persönliche Entscheidung für den sozialistischen Aufbau in der Deutschen Demokratischen Republik reifen. ARTIKEL 14

Der Erfolg dieser Politik des Bündnisses und der Einbeziehung der kleinen und mittleren privaten Unternehmen in den wirtschaftlichen Aufbau kann nicht hoch genug eingeschätzt werden. Er wurde im erbitterten Klassenkampf gegen die in Westdeutschland herrschenden Imperialisten erzielt, die es nicht an Versuchen fehlen ließen, gerade die privaten Betriebe in der Deutschen Demokratischen Republik für ihre Störaktionen gegen das Wachstum der Wirtschaftskraft der Deutschen Demokratischen Republik auszunutzen und zu mißbrauchen.

Die erfolgreiche Verwirklichung dieser konsequenten und kontinuierlichen Politik zeigte vor allem: Auf der Grundlage des sozialistischen Eigentums an den wichtigsten Produktionsmitteln und der politischen Macht der Werktätigen unter Führung der Arbeiterklasse können die mittleren und kleinen privaten Unternehmen aktiv in den Aufbau der Volkswirtschaft und die Entwicklung der sozialistischen Gesellschaft einbezogen werden. Sie können zum Wohle des Volkes und zu ihrem eigenen Nutzen tätig sein, ohne die ständige Sorge, im Konkurrenzkampf der Monopole auf der Strecke zu bleiben.

Viele private Unternehmer, die anfangs in Vorurteilen gegenüber dem Sozialismus befangen waren, begannen die Vorzüge der sozialistischen Ordnung zu erkennen, ihre Vorurteile abzustreifen und schließlich nach ihrem festen Platz und ihrer Perspektive in der sozialistischen Gesellschaft zu suchen.

Diese Perspektive wies ihnen der sozialistische Staat, indem er mit der Möglichkeit der Aufnahme staatlicher Beteiligung durch private Betriebe die Voraussetzung dafür schuf, daß diese Betriebe ihre Produktion steigern, modernisieren und den wachsenden gesellschaftlichen Anforderungen Rechnung tragen können. Zugleich war ihnen damit auch der Weg einer vollen Einordnung in das sozialistische Wirtschafts-